

# Operation: Geschrumpft

**Dies ist eine schräge Mischung, es ist eine Vegeta x Son-Goku, eine Bulmas Pillen Geschichte mit einer großen Prise. Liebling ich habe die Kinder geschrumpft. Seht euch selbst an was ich da vabriziert habe XD**

Von KagomeChan1

## Kapitel 17: wir sind klein doch die Liebe bleibt gleich groß

//So Leute, ich habe euch diesmal nicht so lange warten lassen ^^'. Nun denn, jetzt kann ich euch das 17th Kapi präsentieren, ich hoffe es gefällt euch und kann mich wieder auf viele Kommis freuen, viel Spass beim Lesen ^\_\_\_\_^//

Eine ganze Weile versuchten sich der Professor und Bulma nun schon an Formel der Pillen und die des Gegenmittels, doch leider brachte es bis jetzt noch nichts. Die Formel an sich war schon sehr schwierig zu verstehen obwohl Prof. Grips schon eine Menge davon verstand so war es doch in gewisserweise etwas neues. Son-Gohan kam derweil auch nicht wirklich voran und Bulma musste immer hin und her latschen damit es keine Probleme gab.

Aber sie kamen voran, zwar nicht alzu schnell aber sie kamen voran. Sie Arbeiteten so lange bis es anfang draußen zu Dämmern und die Sonne langsam unter ging um die Nacht hereinbrechen zu lassen, es zeigten sich auch schon die ersten Sterne am Himmel. Schließlich hatte Bulma sich nochmal daran gemacht eine neue Möglichkeit zu finden die Geschrumpften zu suchen und hatte mit Gohans Hilfe auch eine gefunden. Etwa alle halbe Stunde suchten sie nun nochmal nach ihnen indem Gohan sie schwebend über den Rasen trug, eine anstrengende Methode aber sie war wesentlich sicherer als die mit den Stelzen.

Nachdem sie nun schon wieder ganze zehen Minuten gesucht hatten, und Gohan auch so langsam keine Kraft mehr in den Armen hatte, landeten sie erstmal wieder vor der Gartentür. Bulma machte sich nun immer mehr Sorgen ob es ihnen gut geht.

Kurz darauf kam ihnen auch schon der Profesor entgegen und wollte sich auf den Heimweg machen. "Und wie sieht es aus?" fragte er vorsichtig.

Bulma seufste schwer "Leider immer noch keine Spur. Selbst mit Scheinwerfer kann man jetzt kaum noch was sehen." meinte sie und drückte die Taschenlampe aus, die sie noch zusätzlich an den Helm angebracht hatte um in der dämmernden Dunkelheit noch etwas sehen zu können. "Machen sie sich keine Sorgen, irgendwann werden sie sie finden. Und den Gefallen, um den sie mich gebeten haben, habe ich so gut wie für sie erledigt. Ich habe ihnen eine neue Formel zusammengestellt, die helfen müsste die Wirkung umzukehren, sie müssen sie nur noch selbst herstellen."

Erklärte der Prof.

"Das ist wirklich gut, danke." lächelte Bulma traurig. "Aber leider muss ich sagen....das mit dem Fieberanfall konnte ich nicht lösen, aber vielleicht finden sie ja noch eine Möglichkeit die Formel so zu ändern das dies nicht auftritt." erklärte der Prof. etwas trüb, denn er wußte dass dies für die Forschung oder den Medizinischen Markt nicht zugelassen werden würde wenn dabei Menschen sterben konnten.

"Trotzdem danke ich ihnen für die Hilfe. Den kleinen Hacken werde ich dann wohl von selbst schaffen." meinte sie ruhig. "Wenn sie meinen. Also ich werde mich dann auf den Weg machen, aber ich werde morgen wiederkommen und ihnen weiter beistehen."

"Das ist sehr nett von ihnen, also dann bis morgen Prof. Grips." bedankte sich Gohan und schon war der Prof. in seinem Käfer davongedüst.

Bulma lies sich seufsend auf die klaten Steinplatten sinken und nahm sich den Helm ab.

Sie machte sich solche Vorwürfe, aber wirklich ändern konnte sie daran erstmal nichts außer es weiter zu versuchen. "Ist allen in Ordnung, Bulma?" fragte Gohan.

"Ja. Aber ich habe mache mir solche sorgen, was ist wenn wir sie nicht finden oder ihnen etwas passiert?" "Jetzt mach dir darüber nicht alzu viele gedanken, wir werden sie schon finden." "Ja, du hast wohl recht."

"Ich mache uns wohl mal einen Tee." schlug Gohan vor, Bulma nickte stumm aber lächelte zustimmend. Als Gohan ins Haus ging um Tee zu machen seufste Bulma noch mal schwer und sah in den dämmernden Nachthimmel. Doch dann kam ein Raucher am Zaun vorbei und schmies ohne acgtung seine abgebarnte Zigarette einfach in den Garten, daraufhin wurde sie Fuchsteufelswild.

"HEY, DU PENNER! KANNST DU DEINEN MÜLL NICHT WOANDERS HINWERFEN?!!! UMWELTVERSCHMUZTER!!!" schrie sie aus leibeskräften.

"Ach, schnauze du Schlampe." gab dieser nur von sich und ging einfach weiter.

"So ein arschloch." fluchte sie sah dann aber noch mal in den Rasen, von dem Stumml war nichts zu sehen nur hoffentlich hatte diese die Anderen nicht getroffen.

Dem war zum Glück nicht so aber sie schlug ein paar meter von ihnen entfernd ein.

"Oh man, so langsama wird es ziemlich dunkel, wird zeit dass wir nen Unschlupft oder sowas finden." "Ich finde Goten hat recht, aber wie..."

//Rums// plötzlich knallte etwas auf den Boden und nur ein paar mete hinten den Halmen wurden ein püaar Erdbrocken aufgewirbelt.

"Was, zum Henker, hat denn da so gerumst?" fragte Krillin erschrocken. Goku stieg dabei gleich ein unangenehmer Geruch in die Nase.

"Pfui, ich kann mir denken was das war." meinte dieser und verzog das Gesicht.

"Also ich sehe mir das mal genauer an." "Hey Goten, warte doch mal."

Ohne ein weiteres Wort schritt Goten zur entsprechenden Stelle und Trunks trottete ihm hinterher. Meisi sah den beiden nur verwirrt hinterher.

Auch die anderen drei liefen ihnen schließlich hinterher und als Goten und Trunks dort ankamen lag vor ihnen ein ziemlich großer Zigarettenstummel, dieser war um das 30 fache größer als Normal und qualmte und glühte noch ganz schön.

"Hab ich's doch gewußt." murmelte Goku und auch Krillin und Vegeta rümpften sich die Nase. "Hust, den muss wohl irgend so ein Penner reingeworfen haben. Hust." Hustete Krillin "Sieht so aus. Aber ist ja auch egal, gehen wir weiter und suchen uns einen Schlafplatz." meinte Vegeta und wollte schon weiter gehen.

"Ähm, wartet mal kurz." meinte Goku und schritt schließlich auf ein paar kleine Wurzel zu, die wie Keulen aussahen, brach eine davon ab und ging dann zur Zigarette.

"Sag mal was soll das werden Vater?" fragte Goten verwirrt. "Warte es ab."

meinte Goku nur und hielt nun den Wurzelstummel an die noch heiße Glut.

Goku drehte diesen vorsichtig damit diese sich auch gleichmäßig verteilte, die Glut blieb an den feinen Härchen kleben und leuchtete nun wie ein Feuerwerk.

"Na was sagt ihr?" fragte Goku "Ah, ich verstehe. Damit wir uns auch im Dunkel noch zurecht finden, eine Art Laterne." ging Trunks nun ein Licht auf.

"Hm, garnicht mal so dumm von dir, Kakarot." meinte Vegeta murmelnd.

"Na hör mal, für wen hältst du mich? Als ich klein war haben mein Großvater und ich so etwas ähnliches gemacht, wenn wir Nachttiere gesucht haben.

Ist mir vorhin erst wieder eingefallen." erklärte Goku grinsend. "Na dann, nehmen wir doch gleich ein Paar mehr davon." sagte Goten und machte sich sogleich daran noch zwei keulenförmigen Wurzeln abzubrechen und sie in die Glut zu halten.

Meisi sah den Fünft dabei nur zu und klickerte etwas, als Goten sie sah meinte er mal einen kleinen Witz zu brechen. "Hey Meisi, schau mal. Sind doch Klasse Scheinwerfer."

Grinste Goten und hielt die beiden Wurzeln so an seinen Kopf dass er damit ausah als hätte er selbst zwei Fühler. Meisi sah ihn daraufhin nur schief an und alle mussten kichern,

Goten sah damit auch einfach nur zu blöde aus.

Nach dieser kleinen Lachattacke gingen sie nun weiter um nach einen geeigneten Schlafplatz zu suchen, der Himmel wurde auch so langsam dunkel und auch der Mond schien bereits am Himmel.

Bulma hockte derweil immernoch auf dem kalten Boden und sah trüb drein.

Erst als Gohan mit zwei Bechern Tee ankam sah sie kurz auf. "Hier bitte."

stübte er sie an.

"Oh, danke." Gohan setzte sich schließlich neben sie und sah ebenfalls in den Himmel und ab und an zum Rasen runter, Bulma schlürfte nur schlückchenweise ihren Tee.

"Denkst du immer noch darüber nach dass es deine Schuld ist?" fragte er leise.

Bulma nickte stumm. "Ist es ja auch eigentlich. Wenn ich diese Maschine nicht gebaut hätte wäre das alles nicht passiert.

Und auch das mit Vegeta ist meine Schuld, weil ich diese Pillen hergestellt habe. Ich mag mir ehrlich gesagt nicht ausmalen was ihnen passieren könnte werend sie da unten rumstromern und darauf hoffen dass wir sie finden."

Bulmas Sorge war berechtigt aber dass es soweit kommen würde, dafür konnte sie nun wirklich nichts.

"Hör mal, es mag ja sein dass du es deine Erfindungen waren die sie da reingeritten haben aber das konntest du doch nicht ahnen, keiner von uns konnte das.

Und die Fünf werden sich schon irgendwie durchschlagen, vor allem Vater weiß von ihnen am Besten wie sie ohne ihre Kräfte zurecht kommen können."

"Ja, da hast du wohl recht." Und wie recht er in dem Punkt hatte, Bulma kannte Goku schließlich von klein auf und hatte schon so oft miterlebt wie gut Goku in der Lage war sich selbst zu versorgen, da würde er den Anderen damit auch helfen.

Plötzlich vernahm Gohan dass drinne das Telefon klingelte

"Soll ich oder willst du?"

"Geh du mal dran." Meinte sie nur und Gohan ging rein um den Anruf anzunehmen.

Nach etwas zehn minuten kam er wieder raus und sagte ihr wer angerufen hatte.

"Das ist C-18 gewesen, sie wollte wissen ob wir wissen wo Krillin ist und ich hab ihr gesagt dass er noch bei uns ist und diese Nacht bei uns bleibt weil du ihm noch etwas wegen dem Laptop erklären wolltest oder so." "Na, wenigstens gehen uns nicht die Ausreden aus." murmelte sie und lächelte wieder etwas.

Eine ganze Weile saßen sie noch da und überlegten ob es nicht doch das Beste wäre die Anderen darüber aufzuklären was hier vor sich ging, schließlich konnten sie sie nicht einfach so vom Garten fern halten ohne vernünftige Erklärung.

"Sollten wir es ihnen sagen?"

fragte Gohan schließlich "Wir sagen es ihnen, ruf C-18 an und sag ihr sie soll her kommen.

Ich hole Videll und Chichi, sie sollen gewissheit haben bevor wirklich noch etwas anderes passiert."

Gesagt getan, Gohan machte sich daran C-18 anzurufen und Bulma trommelte Chichi und Videll schon mal ins Wohnzimmer unter der Erklärung dass sie etwas wichtiges zu besprechen hätten.

Die Geschrumpften waren nun auch schon eine ganze Weile wieder unterwegs aber fanden bis jetzt keine geeignete Stelle wo sie hätten, über nacht, bleiben können.

Doch kamen sie an eine grasfreie Stelle wo sie etwas fanden, wenn auch mal wieder etwas ungewöhnliches. Sie fanden zwei große, blaue rechteckige Blöcke, eines lag waagerecht und das andere Senkrecht und stand ein wenig schief auf dem Boden.

Doch beide besaßen in der Mitte jeweils zwei Röhren in die sich Schlafen legen konnten.

"Hey seht euch das mal an." rief Krillin sie schließlich als er die Stelle fand. Die Anderen vier kamen nun auch und betrachteten dieses etwas.

"Sagt mal was sind das denn bitte für Dinger?" fragte sich Goku aber Trunks hatte da schon eine Antwort. "Kann ich dir sagen, dass zwei von meinen alten Legosteinen.

Von denen hab ich viel zu viele gehabt, das ein oder andere Stück ist da schon mal verloren gegangen." erklärte Trunks.

Dabei musste Vegeta an früher zurückdenken als Trunks noch klein war und mit den Dinger viel rumgespielt hat. Leider aber auch wie witzig Trunks es damals fand Vegeta mit dem Zeug zu bewerfen ^^'.

"Die Röhren sind echt gut zum Schlafen, könnten nur ein bisschen Pulstörung vertragen." meinte Krillin und war bereits in die rechte Röhre vom senkrecht liegenden Stück gekrochen und alle steckten daraufhin erstmal die Wurzeln in den Boden.

"Ich weiß was, ich werde uns ein paar Halme abschnweiden, darauf können wir uns dann gemütlich hinlegen. Die können wir auch als decke benutzen." "Guter Vorschlag, Goku.

Wir brauchen so um die sechs Stück." "Alles klar. He Meisi, hast du vielleicht lust mir dabei zu helfen?" fragte Goku die Ameise die darauf ein freudiges Klickern von sich gab und Goku dann dabei half ein paar passende Halm abzutrennen.

"Ok und wer soll wo schlafen?" fragte Gonen schließlich

"Also ich habe mir die hier schon ausgesucht." meinte Krillin und legte sich bereits etwas hin.

"Ok dann nehmen ich und Gonen die Linke." "Wir sollen uns eine teilen?"

"Na hör mal, jede reicht doch locker für zwei. Naja, Vater würde vermutlich schon eine reichen." grinste Trunks.

Schließlich war Goku fertig damit die Halm zu schneiden und trug sie nun zu den Röhren.

Trunks, Gonen und Krillin legten diese nun gemütlich aus und Meisi legte sich nun auch neben den Stein wo die drei schlafen wollten. Doch als Goku gerade dabei war die untere Röhre des senkrechten Stücks auszulegen fiel ihm eines auf, einer fehlte hier doch gerade.

"He, sagt mal wisst ihr wo Vegeta steckt?" fragte er die Anderen und Gonen zeigte nur über ihn auf den Stein. "Er ist da oben und sieht sich den Mond an." meinte er nur knapp und als Goku ein paar Schritte zurück ging sah er Vegeta dort oben hocken der in den Nachthimmel schaute und wunderte sich.

"Wie ist er denn in seinem Zustand da hoch gekommen?" fragte er sich skeptisch und begann auf die Röhren zu ihm hochzuklettern.

Oben angekommen bemerkte Vegeta ihn erst als dieser sich neben ihn setzte.

"He Vegeta." "Ach, bist du jetzt wegen mir hier hochgekommen?"

"Um ehrlich zu sein ja. Was machst du eigentlich hier oben?"

"Siehst du doch, ich schau mir den Mond an." "Aha, wie bist du überhaupt hier hoch gekommen?" "Baka, schau mal da vorne runter." Vegeta deutete vor sich über die Kante und Goku schaute an dieser herunter, genau vor deren Füßen erstreckte sich ein nicht allzu steiler Abhang die fast bis ganz nach oben reichte.

Goku kratzte sich nun am Hinterkopf und kam sich etwas dämmlich vor "Na toll, hätte ich das gewußt hätte ich mir die Kletterei sparen können." maulte er nun rum und setzte sich wieder hin, Vegeta musste daraufhin auflachen und sah wieder in den Himmel.

"Es ist schon etwas komisch." murmelte er schließlich "Was meinst du, Vegeta?" "Naja, egal wie groß man ist irgendwie scheint der Mond immer gleich groß zu sein." Fragend sah Goku nun ebenfalls in den Himmel und sah zum Mond und es stimmte, er war immer noch genauso groß wie sonst auch obwohl sie jetzt nur einen Zentimeter groß waren.

"Stimmt, schon etwas seltsam. Aber das ist auch gut so." meinte Goku. "Hm, es ist schön sich den Vollmond betrachten zu können ohne sich gleich in einen Riesenaffen verwandeln zu müssen." dachte Vegeta laut. "Hm. Und genauso wie mit dem Mond ist es auch mit unserer Liebe, sie wird für immer gleich groß bleiben egal wie klein wir sind." sagte Goku sanft.

"Du hör mal Kakarot." "Hm?" "Wegen dem was ich heute Mittag zu dir gesagt habe... von wegen dass ich unsere Beziehung schon längst beendet hätte wenn ich gewußt hätte dass es mit uns soweit kommt... das hab ich nicht so gemeint... es tut mir leid." entschuldigte sich Vegeta aufrichtig und sah nun trüb drein.

Goku schüttelte daraufhin nur lächelnd den Kopf "Ist schon ok, du musst dich nicht entschuldigen. Wenn jemand sich entschuldigen muss dann ja wohl ich, weil ich so dumm war in der Anwesenheit der Anderen zu fragen, wo es alle hätten mitbekommen können. Ich nehm's dir nicht übel dass du so reagiert hast, gerade wegen deiner Schwangerschaft sind dann wohl die Hormone mit dir durchgegangen."

"Trotzdem tut es mir leid, Kakarot. Immerhin hast du auch, wie du schon sagtest, ein Recht darauf zu es zu wissen." "Ist schon ok. Wenn du das nicht willst apzetiere ich das, nur ich war etwas stur um mir das klar zu machen." grinste Goku. "Oh ja, und wie stur du warst." fing Vegeta nun auch an zu grinsen.

"Ähm Vegeta?" "Hm?" "Dürfte ich vielleicht mal?" fragte Goku nach einer Weile und deutete auf Vegetas dicken Bauch. Vegeta verstand was er fragen wollte und nickte dem zustimmend.

Ganz sanft legte Goku seinen Kopf an den Bauch, schloss die Augen, und horchte. Ganz deutlich konnte er einen schnellen und gleichmäßigen Herzschlag neben dem von Vegeta schlagen hören. Ein sanftes Lächeln zeichnete sich auf sein Gesicht.

Vegeta kraulte Goku dabei durch die Haare, Goku konnte es wohl kaum noch erwarten bis sie Eltern wurden.

Als Goku seinen Kopf entfernte und seine Hand auf den Bauch legte sah man deutlich dass das Kleine trat, Vegeta zuckte dabei nicht mal, aber Goku lächelte richtig.

"Tut dir das denn nicht weh wenn es tritt?." Fragte Goku doch Vegeta schüttelte nur den Kopf.

"Nicht wirklich, nur wenn es nach innen tritt, dann tut es ganz schön weh.

Hm, was würdest du dir denn wünschen was es wird, Kakarot?" fragte Vegeta ganz sanft.

"Ach weißt du... eigentlich ist es doch unwichtig ob es nun Junge oder Mädchen wird. Hauptsache es ist gesund und dass es unsere Kind ist, das ist für mich das Wichtigste.

Und ich werde zu dir stehen Vegeta, egal was die Anderen dazu sagen werden."

Sagte Goku lächelte lieblich und streichelte über Vegetas Bauch.

Vegeta war froh dies von seinem Liebsten zu hören und schmiegte sich an dessen Brust.

"Ich bin froh dass du das sagst, Kakarot. Ich würde dies alleine wohl nicht durchstehen. Und wenn ich ehrlich zu dir bin... freue ich mich ehrlich gesagt auch auf unser Kind.

Aber ich habe etwas angst." murmelte Vegeta.

"Wovor genau?" "Naja... jetzt wo es fast soweit ist, am meisten vor der Geburt.

Wenn ich daran denke wie es Bulma damals dabei erging krieg ich ehrlich gesagt etwas bammeln."

Goku konnte dies nur zu gut verstehen. Als Chichi damals Gohan und Goten zur Welt gebracht hatte hatte sie auch wie am Spieß geschrien weil es so dermaßen schmerzhaft war und wie bekloppt geflucht hatte. Kami, und wie sie geschrien hatte, wenn er daran zurückdachte bekam er schon wieder Ohrenschmerzen.

Goku hoffte nur dass Vegeta es besser durchstehen würde immerhin war er ein Sayajin und konnten Schmerzen besser wegstecken als andere. Gut, Krillin hatte bestimmt noch einige Schmerzmittel dabei aber ob es auch helfen würde? Bei Chichi hatte es damals kaum geholfen.

"Keine Sorgen, Vegeta. Das wirst du schon schaffen, wenn es soweit ist bin ich bei dir und stehe dir bei." sagte Goku mit sanfter stimme und streichelte ihm über die Wange.

"Danke Kakarot, ich wünsch mir sogar dass du dabei bist." Vegeta schmiegte sich noch dichter an Goku und dieser musste lächeln. Goku würde es sicher nicht verpassen, das wußten sie beide.

Goten und Trunks sahen dem von unten nur zu und lagen bereits nebeneinander in der Röhre.

"Was die Beiden da oben wohl bereden?" fragte sich Goten. "Keine Ahnung. Sieht aber so aus als ob sie endlich mal ausgesprochen hätten." "Sag mal Trunks wenn unsere Väter jetzt Eltern werden, sind wir beide dann nicht auch irgendwie verwandt?"

"Natürlich nicht du Trottel, wir sind dann höchstens verschwägert aber keine Brüder, Cousins oder sonst was. Weil du nichts von meinem Vater hast

geschweiden ich wass von deinem." "War ja auch nur ne Frage." schmolte Goten.

//Kuff// "Hey! Warum haust du mir eine in die Seite rein?"

"Ganz einfach, weil du manchmal echt blöd bist und diese Frage war nur ein Beispiel, hättest eigentlich selbst wissen müssen." "Jetzt tu mal nicht so, du weißt auch nicht alles. Echt mal, du klingst schon wie Vegeta."

"Ähm. Ok hast recht, tut mir leid. Aber deinerseits will ich ja mal hoffen dass du ihm nicht die Ohren vollgelabbert hast, so wie du es bei mir gemacht hast wegen dem mit der Maschine." "Wo denkst du hin? Natürlich habe ich das nicht." schwor Goten und Krillin wurde schon grummelig weil er schlafen wollte ^^'.

"He! Könnt ihr zwei mal etwas leiser sein? Hier gib´s welche die schlafen wollen.?"

Fing Krillin an zu grummeln und felzte sich nur herum. Goten und Trunks zuckten nur mit den Schultern und legten sich dann auch hin. Goku und Vegeta kamen nach einer Weile auch nach unten, Goku trug Vegeta auf den Armen nach unten und rutschte dabei den Hang herunter. Es dauerte auch nicht lange bis sie alle tief und fest schliefen und schöne Träume hatten. Sie hofften nur dass sie am Morgigen Tag mehr Glück haben würden und sie weniger Stress erwartete. Aber das würden sie erst morgen erfahren.

Ende Kapi 17

//So denn das war nummer 17 ^\_\_^. Ich hoffe es hat euch gefallen und freut euch weiterhin auf die nächsten Kapis. Ich versuche mich zu beeilen und für Nachschub zu sorgen, und ich freue mich schon auf eure kommis, also dann bis kapi 18 XD.//